caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

Rechte für Kinder

Ägypten: Bildung und Schutzmaßnahmen für unbegleitete Flüchtlingskinder

EUROPEAN COMMISSION
Humanitarian Aid

Das Projekt wird unterstützt durch die Generaldirektion für humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz der Europäischen Kommission (ECHO).

Die Situation:
Ägypten ist beispielhaft für die Probleme des globalen Südens in Bezug auf Geflüchtete. Die meisten Geflüchteten kommen aus dem Sudan, dem Südsudan, Syrien und aus Eritrea. Unter den Geflüchteten befinden sich auch viele Kinder. Einige der Kinder sind ohne ihre Eltern oder anderen Verwandte eingereist oder wurden von diesen getrennt.
Das Projekt reagiert auf den Bedarf von unbegleiteten und getrennten Kindern in Ägypten. Aktuell leben rund 4.200 unbegleitete und getrennte Kinder in Ägypten und sie stehen vor erheblichen Barrieren, die ihre Möglichkeit zur Einschreibung und zum Erfolg in der Schule einschränken. Während viele dieser Barrieren ohnehin für die meisten Flüchtlingskinder bestehen, sind diese für die unbegleiteten und getrennten Kinder besonders hoch.
Um den Bedarf an formaler Bildung geflüchteter unbegleiteter Kinder in Ägypten zu decken, plant Caritas international zusammen mit der amerikanischen Caritas insgesamt 1.720 unbegleiteten und getrennten Kindern wichtige Bildungsbeihilfe mit ECHO Mitteln zu leisten.

Das Projekt

Das Ziel dieses von der European Commission DG Humanitarian Aid (ECHO) finanzierten Projekts besteht darin, die unbegleiteten und getrennten Kindern dabei zu unterstützen, eine sichere und relevante formale Ausbildung zu erreichen. Das Projekt wird den Zugang der unbegleiteten und separierten Kindern zur formalen Bildung erleichtern, indem es das Bewusstsein schärft und etwa 100 Kindern über die verfügbaren Bildungsmöglichkeiten berät. Darüber hinaus werden an 1.600 Kinder Bildungszuschüsse für den Zugang zur Bildung verteilt. Des Weiteren wird ein Brückenprogramm bereitgestellt, um 120 neu angekommenen Kindern zu helfen, sich an die sprachlichen und akademischen Anforderungen anzupassen, die für den Zugang zur formalen Bildung in Ägypten erforderlich sind. Um sicherzustellen, dass die Kinder in der Schule verbleiben, wird das Projekt zudem ein Förderprogramm für 100 Kinder anbieten, die zusätzliche akademische Unterstützung benötigen. Schließlich wird das Projekt durch die Ausbildung und das Coaching von 30 Lehrer_innen der Förder- und Brückenprogramme qualitativ hochwertige Lernergebnisse sicherstellen können. Fortgeführt wird das „Accelarated Education Program“ für 120 Kinder (im Alter zwischen 14 und 17 Jahren), die in den letzten maximal drei Jahren keine Schule besucht haben. Sie sollen durch das Programm befähigt werden und wieder in den Unterricht einsteigen können

Bei dem Projekt handelt sich um die Fortführung der Maßnahmen unter ECHO I 2019/2020 sowie ECHO II 2020/2021. Projektträger ist die amerikanische Caritas (Catholic Relief Services (CRS)).

Projektnummer: 134-2021-001